

Pächterin Heike Niesel feierte die Neueröffnung des „Knoase Treff“

WETTEN - Viele Wettener kennen Heike Niesel als Servicekraft im Knoase Treff. Seit dem 1. Mai ist sie die Pächterin der Gaststätte. Nachdem die bisherigen Inhaber Doris und Jürgen Stroecks aus gesundheitlichen Gründen ausschieden, hat sie die Verantwortung für die gemütliche Dorfkneipe übernommen. In der Gastronomie fühle sie sich wohl: „Ich liebe es, mitten unter den Menschen hier in Wettten zu sein, und bin mit vollem Herzen dabei“, strahlt die Ehefrau und Mutter dreier Kinder aus Veert. Ihr Mann Torben und ihre Kinder Eric, Kim und Alina stehen hinter ihr und freuen sich für sie, auch wenn dies für die Familie einige Änderungen bewirken wird. Nicht nur in der Gastronomie, sondern auch im Hotel hat Heike Niesel bereits gearbeitet und bringt viele Ideen mit: „Der Knoase Saal bietet nicht nur die Möglichkeit, die Dorf- und Vereinsgemeinschaft sowie das gesellschaftliche Leben in Wettten zu unterstützen. So fanden der Heimatabend und die Karnevalssitzung im Knoase Saal statt. Trotzdem ist er bei Weitem nicht ausgenutzt. Ich stelle mir vor, dass weitere Veranstaltungen wie Konzerte, Tanz in den Mai, Trödel, Möhneball oder Nikolaus-Rock dort stattfinden könnten.“

Die neue Pächterin kann auf einen vorhandenen Gästestamm setzen, den sie pflegen und ausbauen möchte. „Gerade hier auf dem Dorf ist mir ein Miteinander wichtig. Gemeinsam für eine Wohlfühl-atmosphäre sorgen und miteinander reden, so stelle ich mir meine Arbeit vor“, sagt Niesel. Wenn der Knoase Treff in Zukunft auch nur annähernd so gut besucht wird wie bei der Neueröffnung, kann sie voll Zuversicht an die neue Aufgabe gehen, und für die Wettener gibt es weiter einen Ort, wo sie sich zuhause fühlen können. KB-Foto: JvdH

